

HVB Studie belegt: Aktienzeit ist jederzeit

04.06.2002

Zeitliches Taktieren, um den günstigsten Kaufzeitpunkt für eine Aktie abzapassen, lohnt sich langfristig nicht: Denn durch den Aufschub eines Aktienkaufs um bis zu drei Monate ließ sich in den vergangenen 30 Jahren an der Börse kein höherer Gewinn erzielen. Die Renditeaussichten einer Aktieninvestition waren bei einem langfristigen Anlagehorizont nahezu unabhängig vom Einstiegszeitpunkt. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie des Forschungsinstituts "risklab germany", einem Tochterunternehmen der HVB Group. "Es hat sich gezeigt, dass Aktienanlagen trotz der zeitweise auftretenden Marktturbulenzen langfristig nach wie vor die attraktivste Form der Geldanlage darstellen", sagt Rudi Zagst, Professor für Finanzmathematik an der TU München und Geschäftsführer von "risklab germany".

Im Untersuchungszeitraum Februar 1970 bis Februar 2002 wurde u.a. an Hand der Indizes DAX und MSCI World verglichen, wie sich die Rendite zu verschiedenen Einstiegszeitpunkten innerhalb eines Quartals entwickelte. Variierte der Investitionszeitpunkt, erhöhte sich dabei die Wahrscheinlichkeit

einer höheren Rendite kaum. Lediglich im Promille-Bereich stellten die Finanzforscher Unterschiede in der Durchschnittsbetrachtung der Renditeentwicklung fest. "Kann ein Investor den optimalen Einstiegszeitpunkt, z.B. den Tiefstand einer Aktie, nicht prognostizieren, hat er gesehen so gut wie keinen Vorteil, wenn er noch zwei, drei Monate länger wartet", so Prof. Zagst. Es habe sich dabei auch gezeigt, dass das Verlustrisiko einer Aktienanlage bei einer vergleichsweise hohen Renditechance umso geringer ausfiel, je länger der Anlagezeitraum gewählt wurde.

Denn die Märkte erholten sich nach den großen Börsencrashes der vergangenen Jahrzehnte, wie dem "Schwarzen Montag" 1987 und der sogenannten "Asienkrise" 1998, binnen weniger als zwei Jahren. Daher erscheinen diese extremen Kurseinbrüche in einem Zeitraum von mehreren Jahren oder Jahrzehnten längst nicht so gravierend.

Quelle : HypoVereinsbank Juni 2002